

Yi-Yu Chen, der in Taiwan geborene Pianist wurde mit 14 Jahren in die Klasse von Professor Otto Niederdorfer an der Kunstuniversität Graz, Österreich aufgenommen und schloss sein Studium mit einstimmiger Auszeichnung ab. Er bildet sich in Paris bei Judy Chin-Cottet, Schülerin der legendären Pianistin Maria Curcio und in Versailles bei François Chaplin weiter. Er konzertiert regelmäßig als Solist in Europa sowie Asien und wurde zu verschiedenen Festspielen eingeladen. Er spielte für Fernsehen und Radio (u.a. österreichischen Rundfunk-ORF Austria, Radio Helsinki, Radio Belgrad, Radio Taiwan).

Yi-Yu Chen ist Preisträger mehrere nationaler und internationaler Wettbewerbe: 3. Preis des International Music Competition in Moncalieri/Torino, 1. Preis und Anerkennungspreis des Carl Schroeder Wettbewerbs in Sondershausen, Grand Prix des Badener Klavierwettbewerbs in St. Georgen, Grand Prix des internationalen Klavier „Johann Baptist Cramer“ Wettbewerbs in St. Georgen, 1. Medaille des International Piano Competition in Brest, Stipendiat und Preis „Best Interpretation“ der Stiftung „Young Artist“ in Taitung/Taiwan.

Neben seiner Konzerttätigkeit studierte Yi-Yu Chen Musikpädagogik bei Frau Professor Dr. Mirjam Boggasch an der Hochschule für Musik Karlsruhe und engagiert sich für die Konzert- und Bildungs-Projekte zu verschiedenen Kooperationspartnern (u. a. Kurpfälzisches Kammerorchester, Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Badisches Staatstheater, Festspielhaus Baden-Baden). Yi-Yu Chen unterrichtet an der Musikschule „Bildungshaus für Musik“ in Heidelberg und der Musikschule Schönau.

